

Gemeindeentwicklung Baienfurt

1. Bürgerwerkstatt am 26.09.2014



Ablauf der 1. Bürgerwerkstatt

- 1) Impulsreferat**
- 2) Spaziergang**
- 3) Workshops**
- 4) Gemeinsames Plenum**

1. Ziele der Gemeindeentwicklung

Weiterentwicklung des Entwicklungspapiers Baienfurt 2020+ zu einem Gesamtkonzept unter Berücksichtigung

- städtebaulicher
- freiraumplanerischer
- sozialer
- wirtschaftlicher

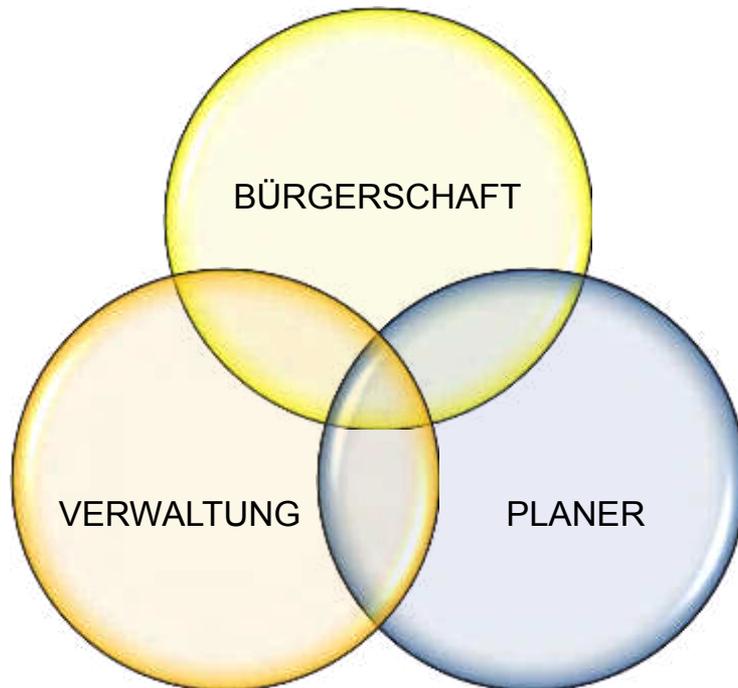
Gesichtspunkte



unter aktiver Mitarbeit der gesamten Bevölkerung, der Verwaltung und des Gemeinderats.

Der Schwerpunkt liegt auf der innerörtlichen Entwicklung Baienfurts.

Ziel ist eine nachhaltige Entwicklung!



Herausforderungen der Zukunft: Trends und Entwicklungen

Trends und Entwicklungen

Bürgergesellschaft

Fragestellung:
Wie kann eine Gemeinde bürgernah
Entscheidungen treffen?



Trends und Entwicklungen



Demographie und gesellschaftlicher Wandel

Fragestellung:

Wie werden wir in einer Gesellschaft mit immer weniger Kindern und immer mehr älteren Menschen leben?

Demographie und gesellschaftlicher Wandel

Bevölkerungsentwicklung Baden-Württemberg:

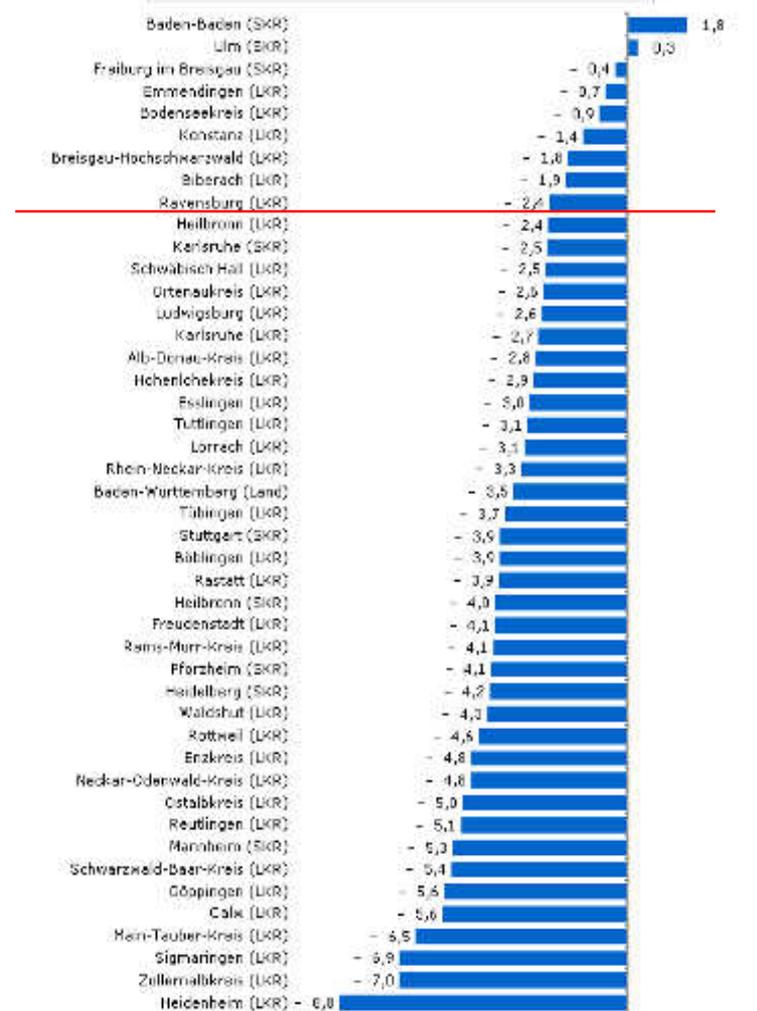
Jahresende 2008 - 10.749.506

Jahresende 2015 - 10.701.100 (-0,5 %)

Jahresende 2030 - 10.373.600 (-3,5 %)

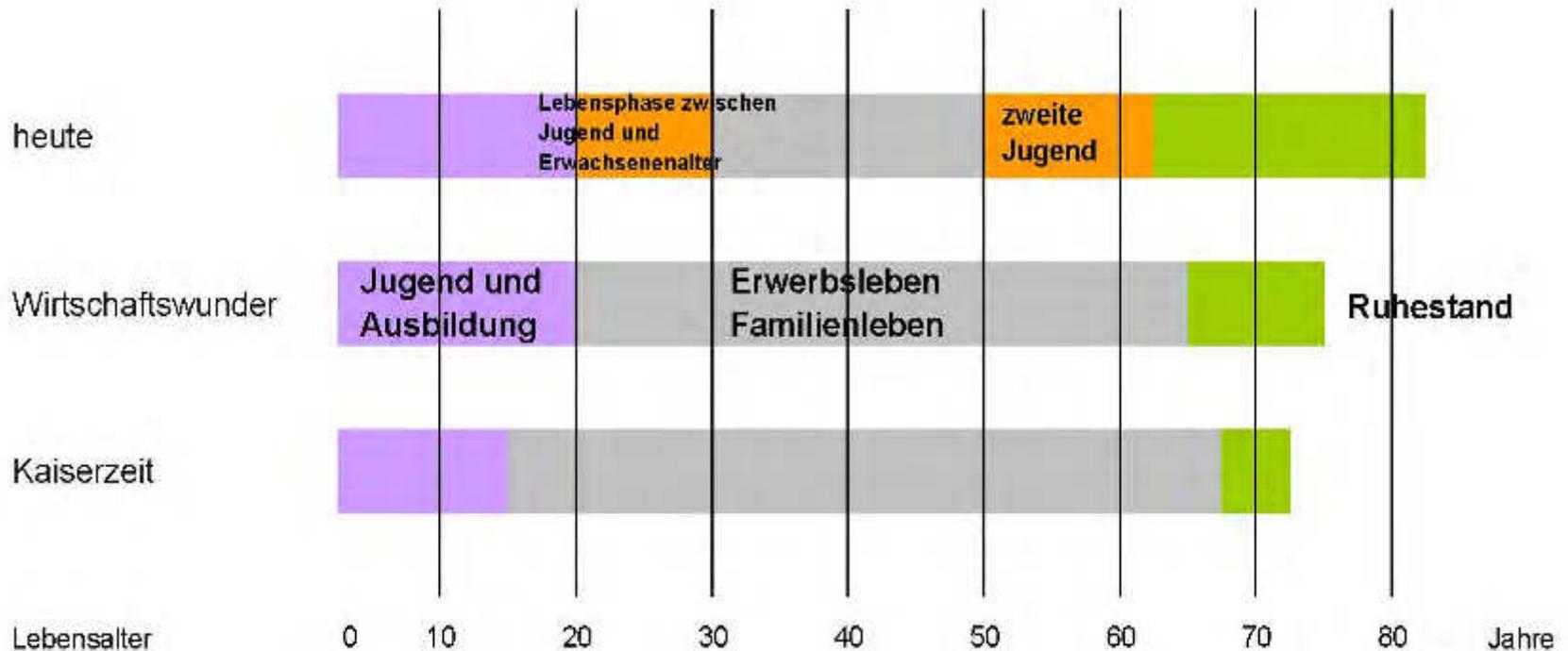
- das Durchschnittsalter steigt
- Single-Haushalte nehmen zu
- Kleinkinderbetreuung ab dem 1. Lebensjahr gesetzlich, ...

Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2000 bis 2030
Veränderung in Prozent



© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2010

Gesellschaftlicher Wandel / Wertewandel



Verändern sich die Lebensphasen, muss sich auch die Umwelt verändern!



Zukunft ländlicher Raum

Fragestellung:

Wie können wir die Wohn- und Lebensqualität weiter ausbauen und steigern, damit die Menschen nicht in die Städte abwandern?

Baienfurt zählt laut Landesentwicklungsplan nicht mehr zum ländlichen Raum, sondern ist Randzone des Verdichtungsraums Weingarten und Ravensburg.

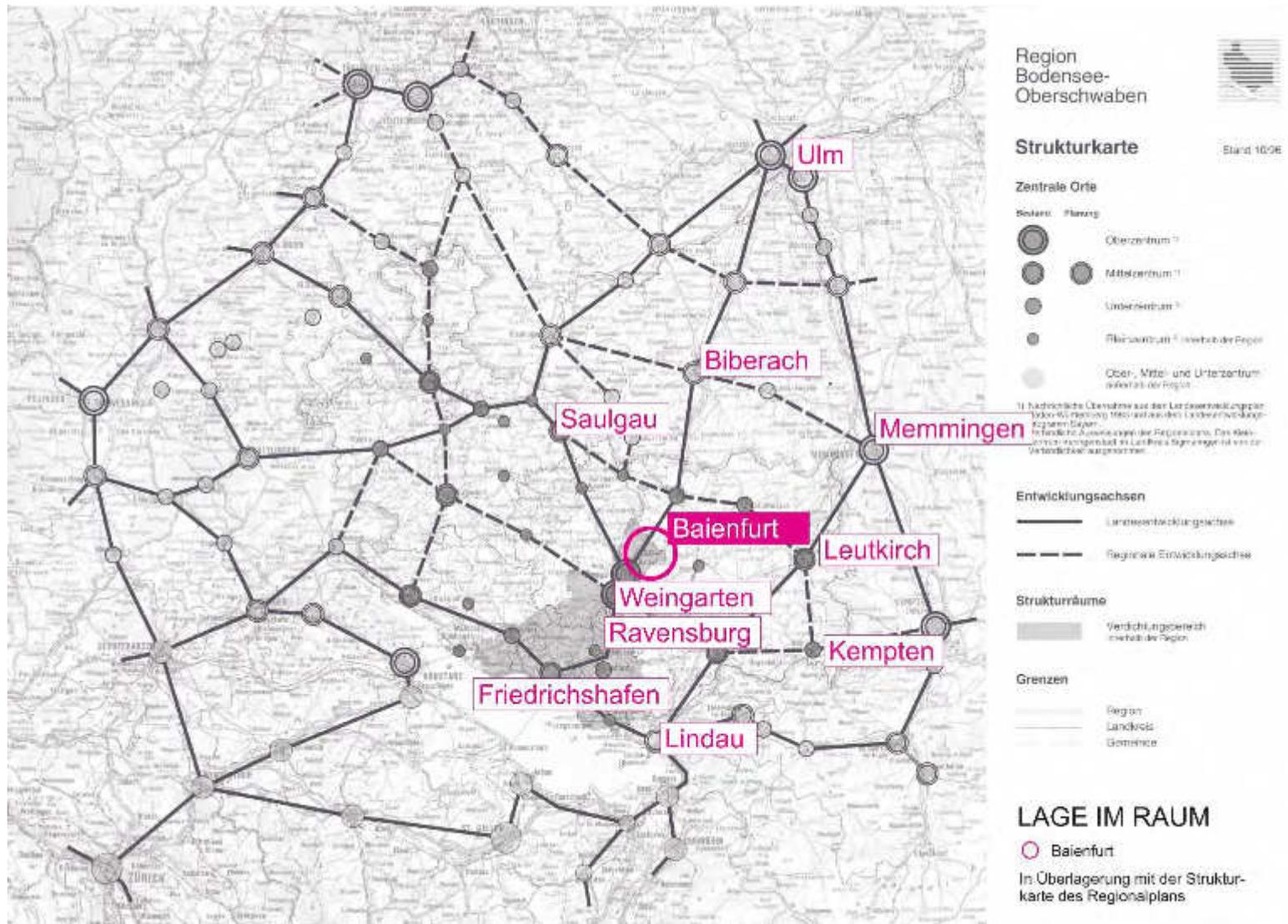
Klimatische Veränderungen und Umweltprobleme

Fragestellung:

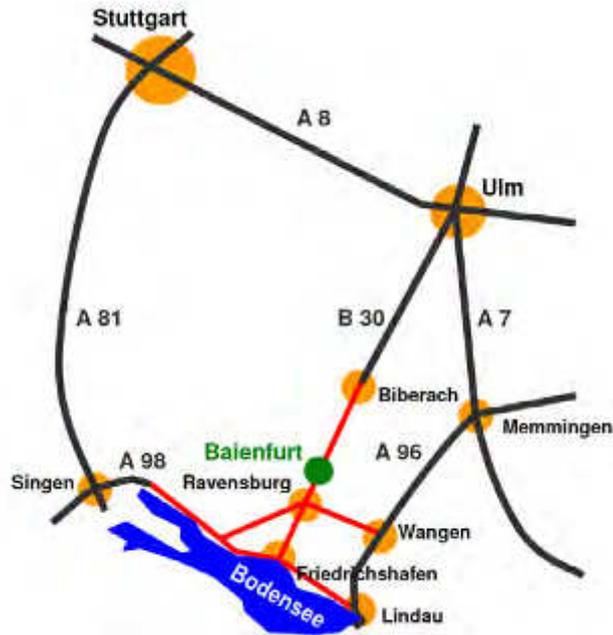
Wie können wir die Wohn- und Lebensqualität weiter ausbauen und steigern, damit die Menschen nicht in die Städte abwandern?



Analyse



Verkehrliche Anbindung



Stadtkverkehr	
Linie	Strecke
Stadtkverkehr Ravensburg - Weingarten	
5	Baienfurt - Buchschwepf - Weingarten - W/Balefurt (190,29 kb)
20	R/V Bahnhof - Mackerwangen - Weipertswalde (375,88 kb)
1/2	Baldt - Weingarten - Ravensburg - Schmallegg (2,40 MB)
Überlandverkehr	
Linie	Strecke
30	Ravensburg - Bad Waldsee (149,92 kb)
31	Ravensburg - Bergatreute - Alttann (103,65 kb)



Individualverkehr

Baienfurt liegt an der Bundesstraße 30 Ulm - Friedrichshafen, der wichtigsten Nord-Süd-Verbindung in Oberschwaben. Nachdem die Lebensqualität in der Gemeinde durch den Durchgangsverkehr auf dieser vielbefahrenen Straße mitten im Ort im 20. Jahrhundert immer stärker beeinträchtigt wurde, hat sich die Verkehrssituation seit 2001 durch die Eröffnung der Umgehungsstraße B30 neu merklich entspannt.

Lärmaktionsplanung

Bahnanschluss

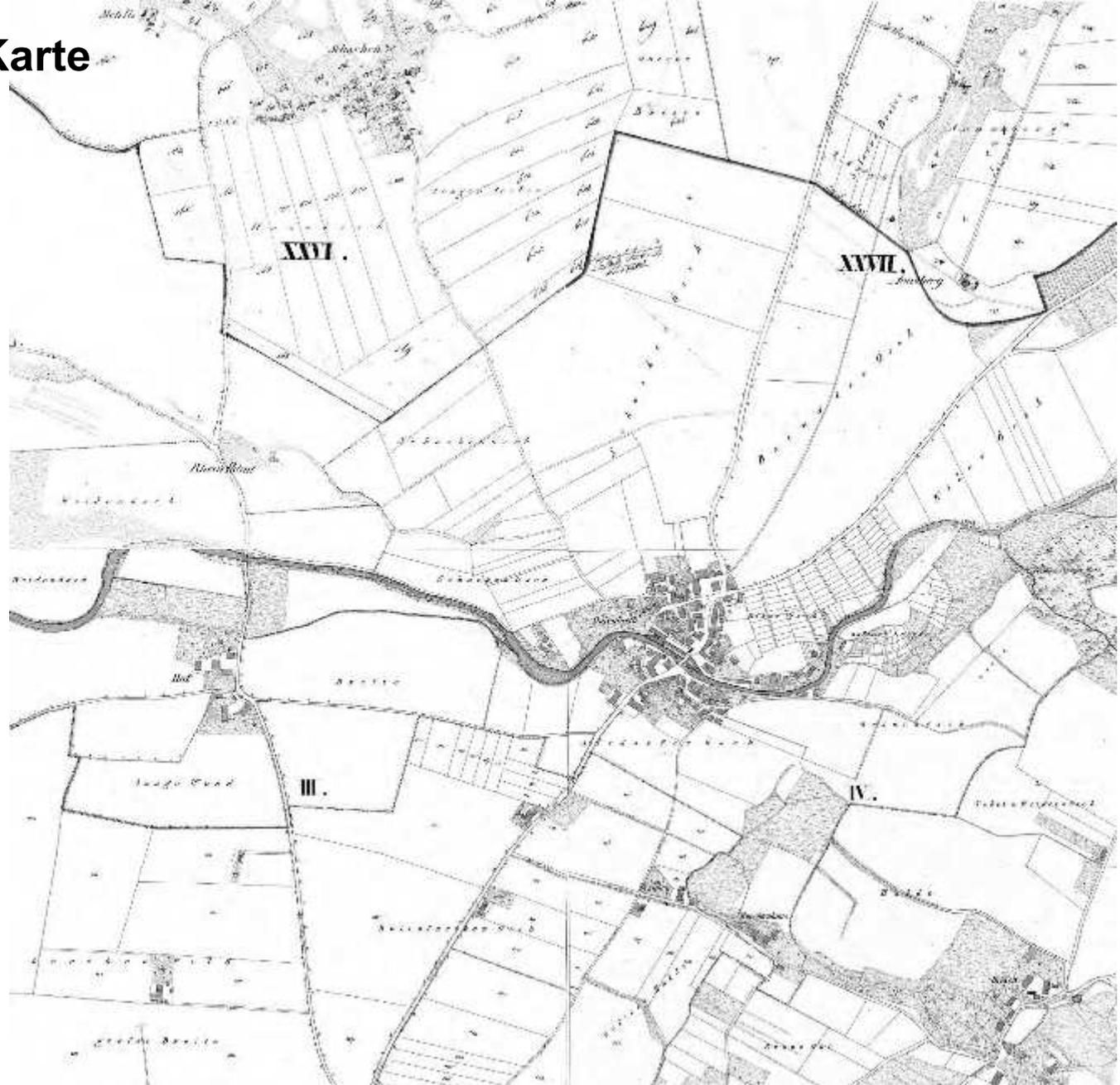
Im Teilort Niederbiegen gibt es an der Südbahn einen Haltepunkt der Bodensee –Oberschwaben-Bahn. In Niederbiegen zweigt die Bahnstrecke Niederbiegen - Weingarten (teilweise stillgelegt) von der Südbahn ab, von dieser wiederum die Güterbahn Baienfurt.

Busverkehr

Die Gemeinde ist mit einigen Buslinien u. a. mit Bad Waldsee, Weingarten und Ravensburg verbunden. Sie gehört dem Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) an.

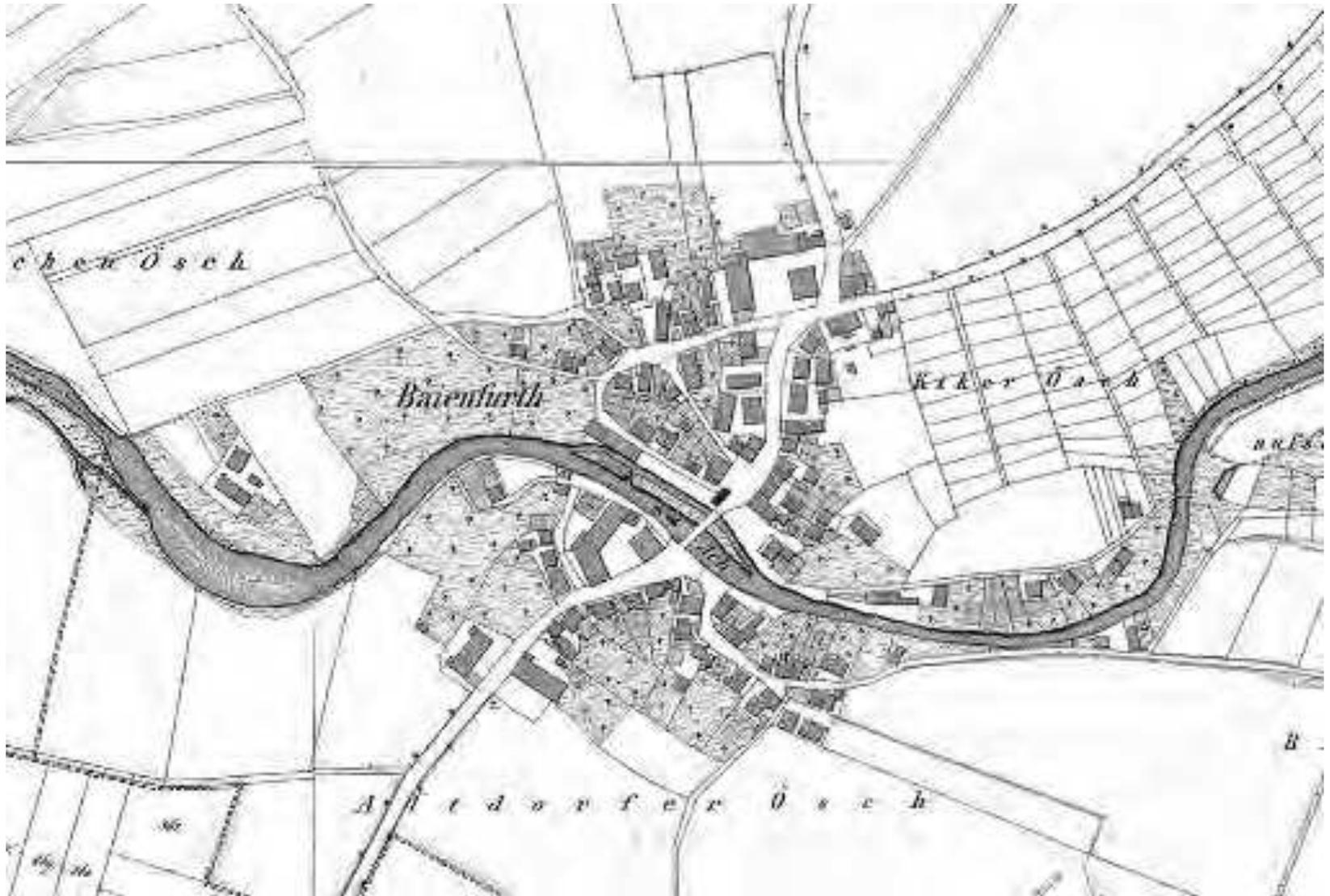
Historische Karte

1862



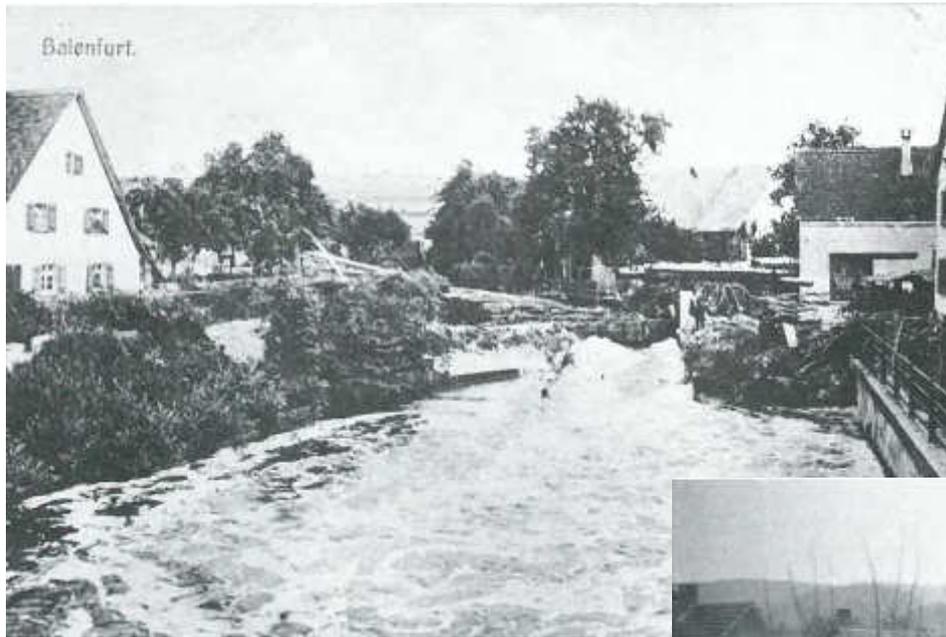
Historische Karte

1862



Historische Bilder

Hochwasser 1879



Historische Bilder



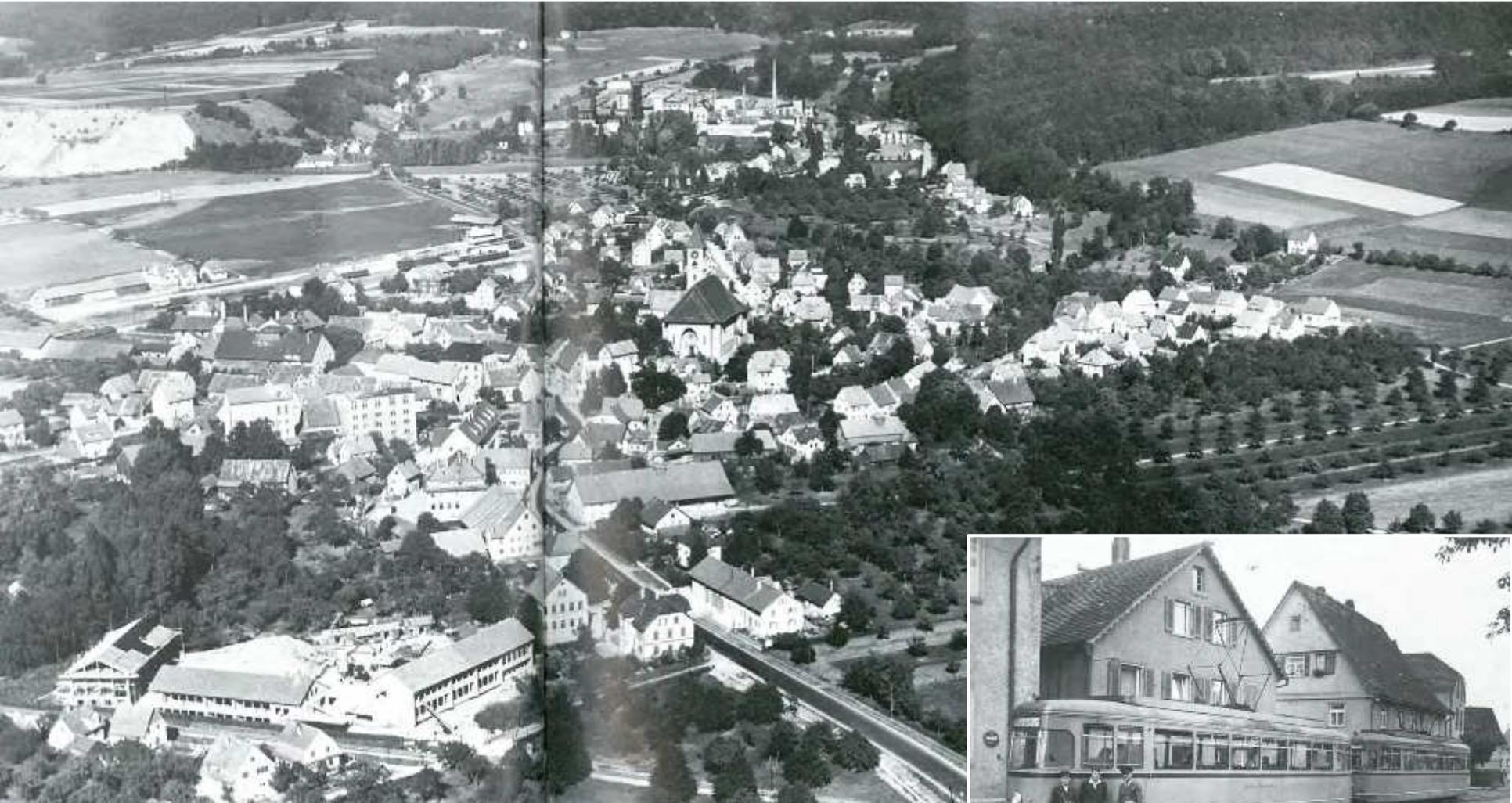
Ortsansicht 1904 und
Kunstmühle ca. 1909



Hauptstraße 1900

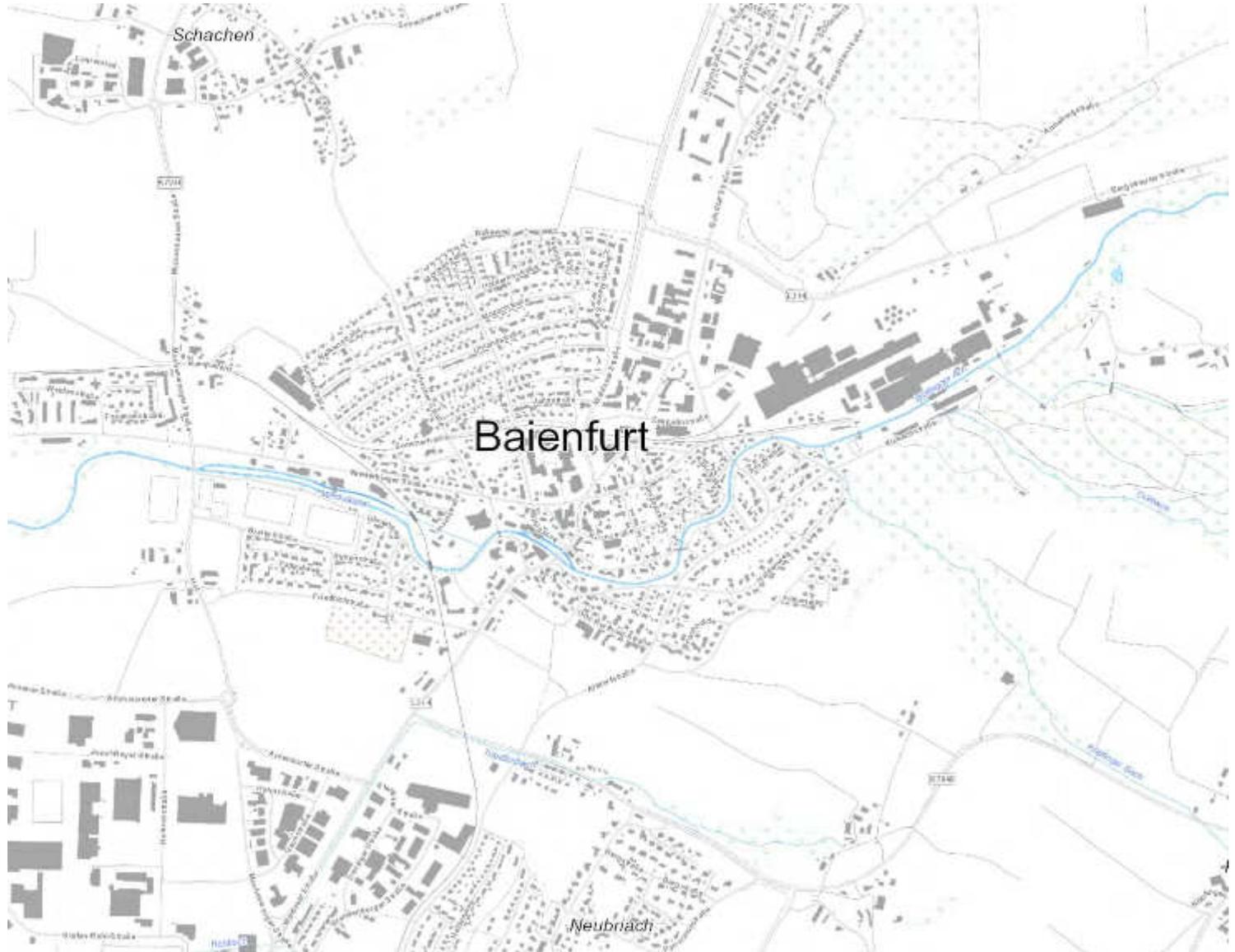
Historische Bilder

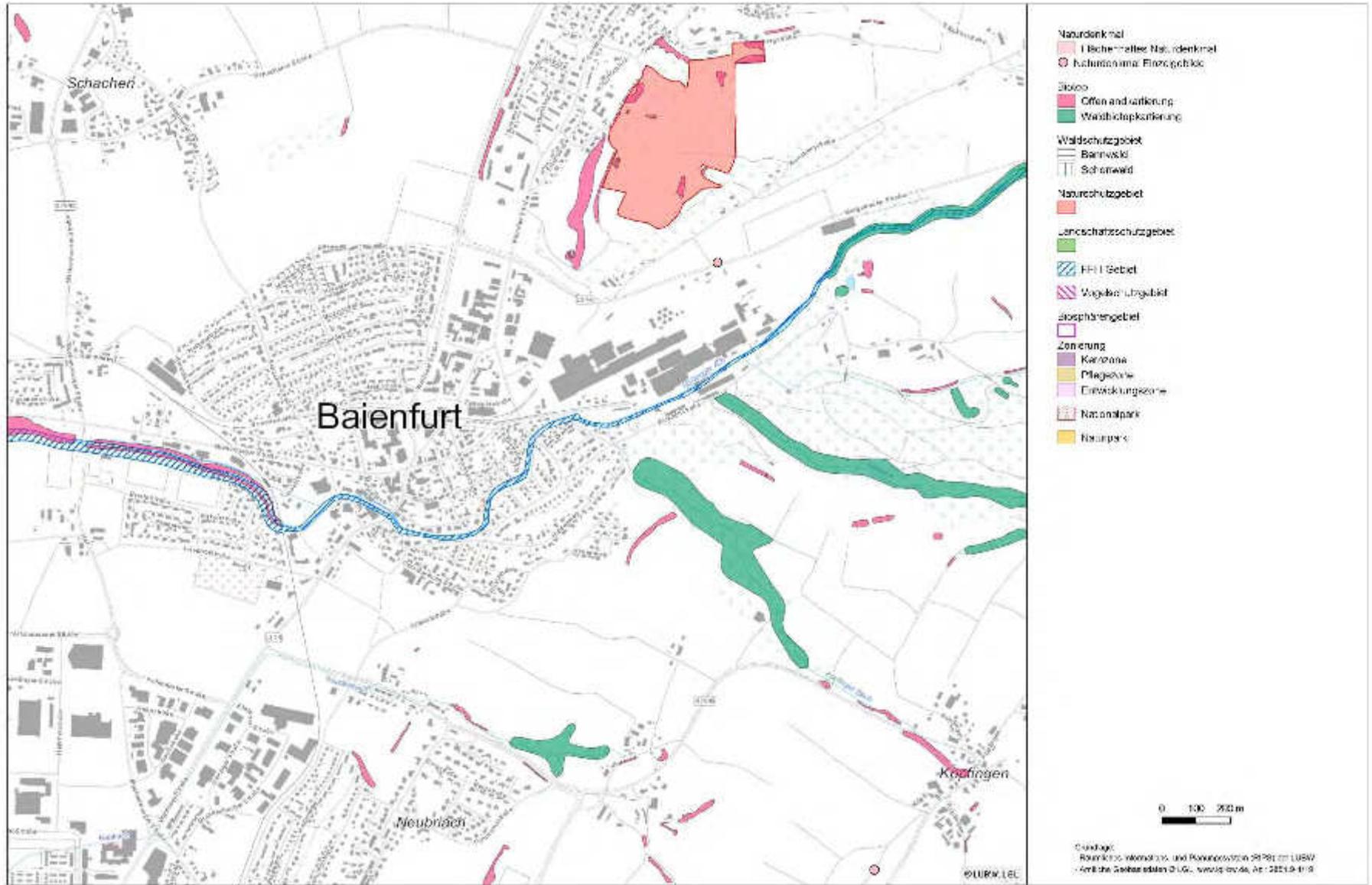
Luftbild 1953

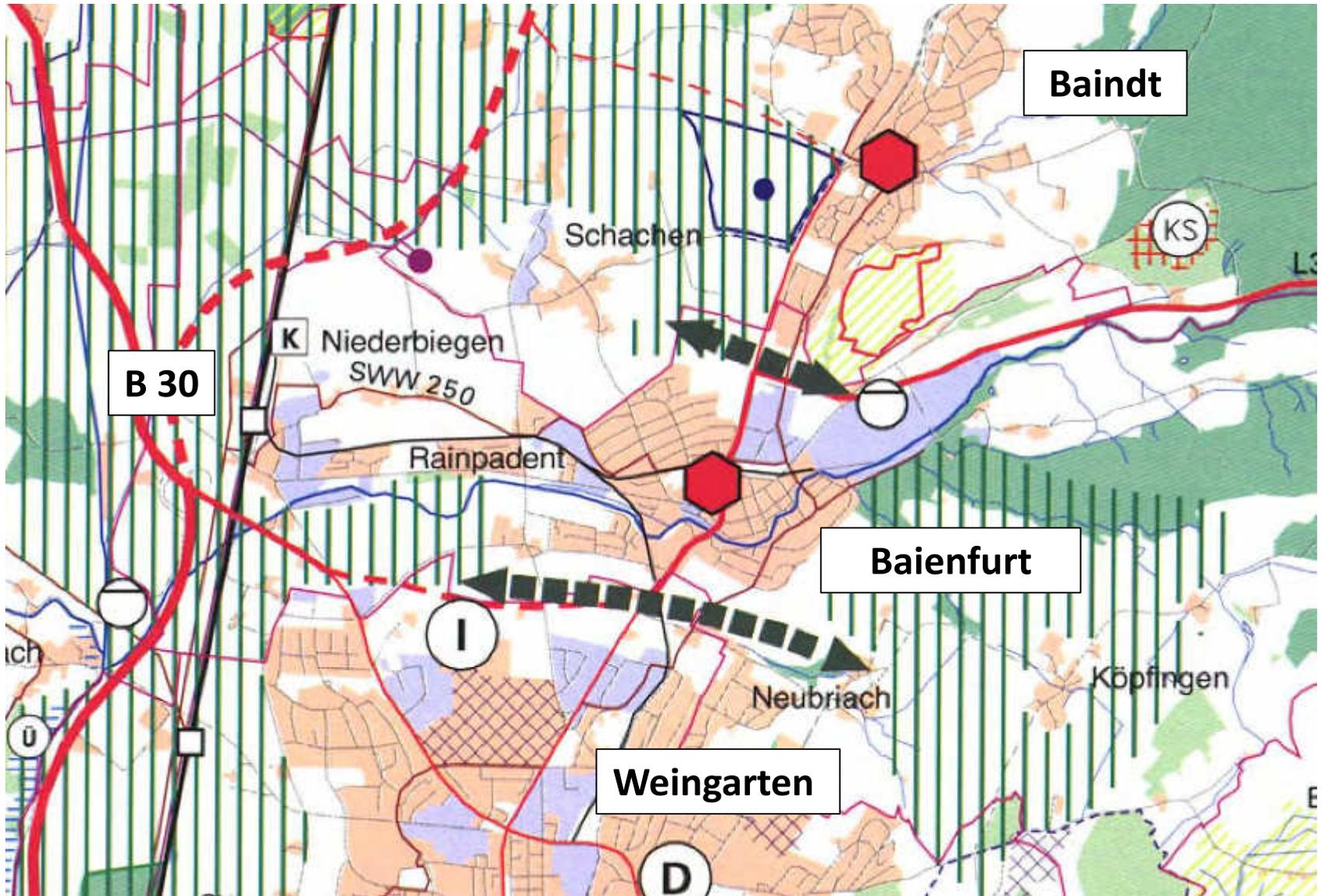


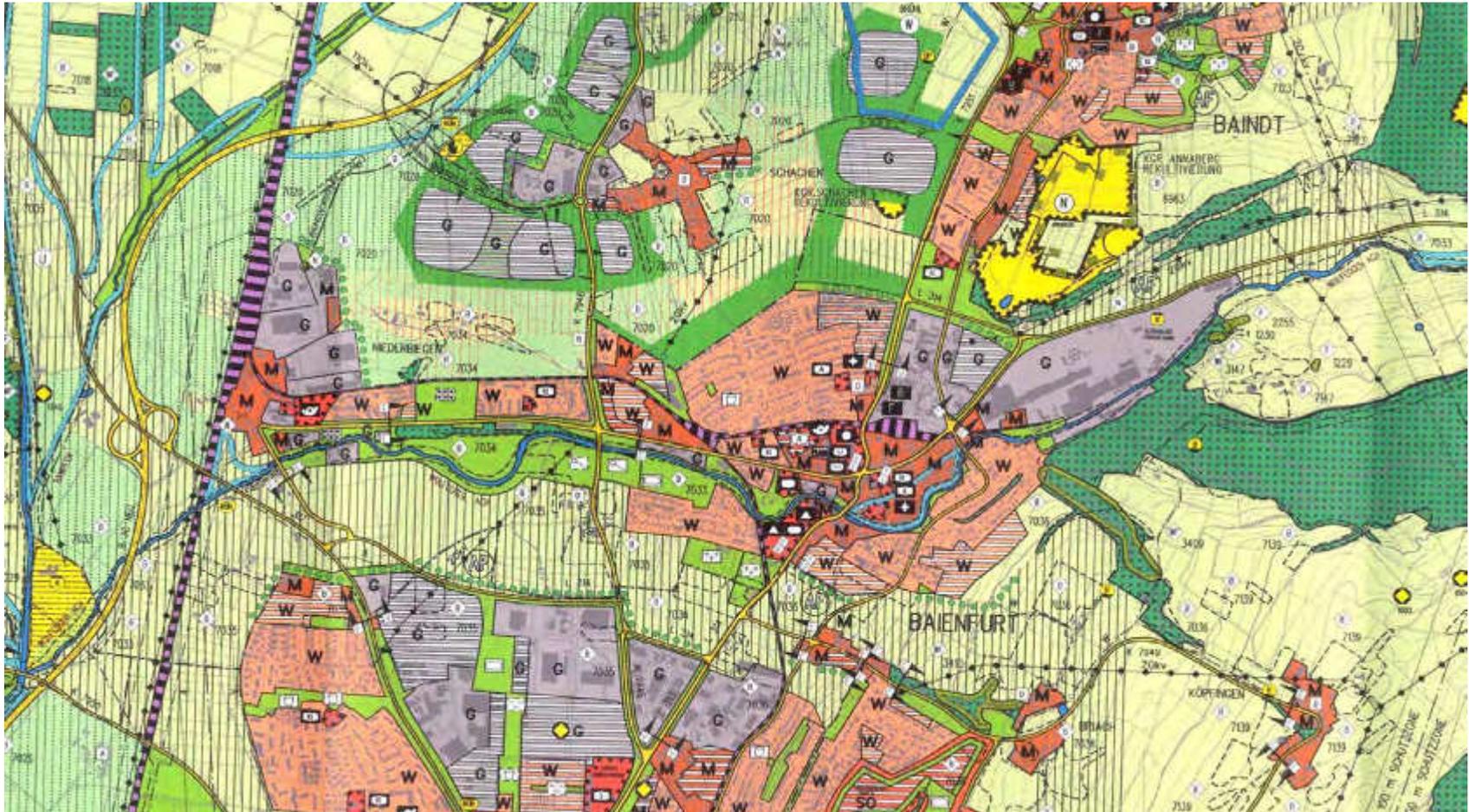
Bähnle von 1910-1959







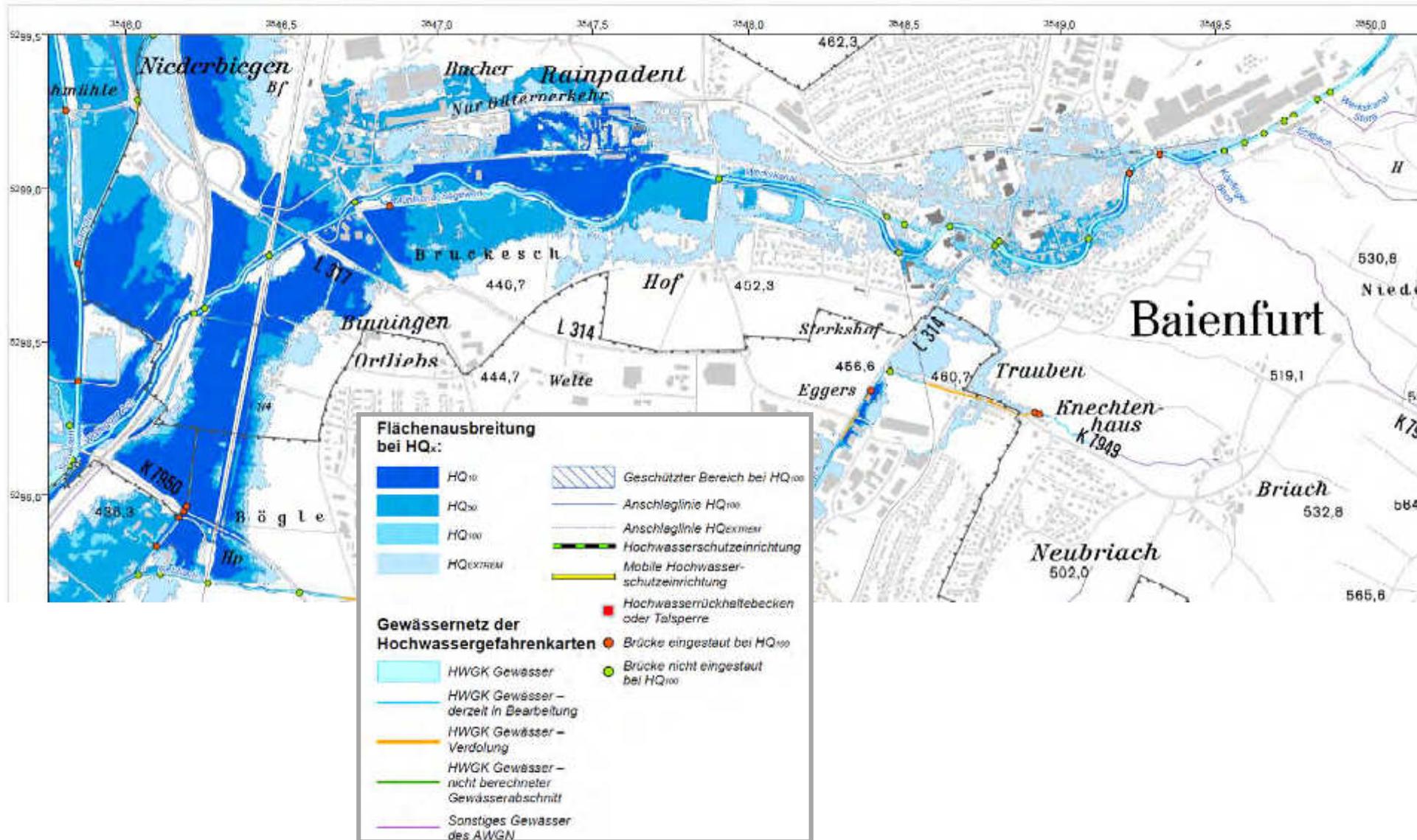




Flächennutzungsplan Sektorale Teilfortschreibung Gewerbeflächen und Verkehr / Zieljahr 2015 / vom 31.10.2003

Hochwassergefahrenkarte

Überflutungsflächen bei HQ₁₀, 50, 100, EXTREM



Gewässerentwicklungsplan

Zielkonzept Wolfegger Ach: Kultur – Natur – Bewegung

Entwicklungskonzept Wolfegger Ach

Kultur – Natur – Bewegung

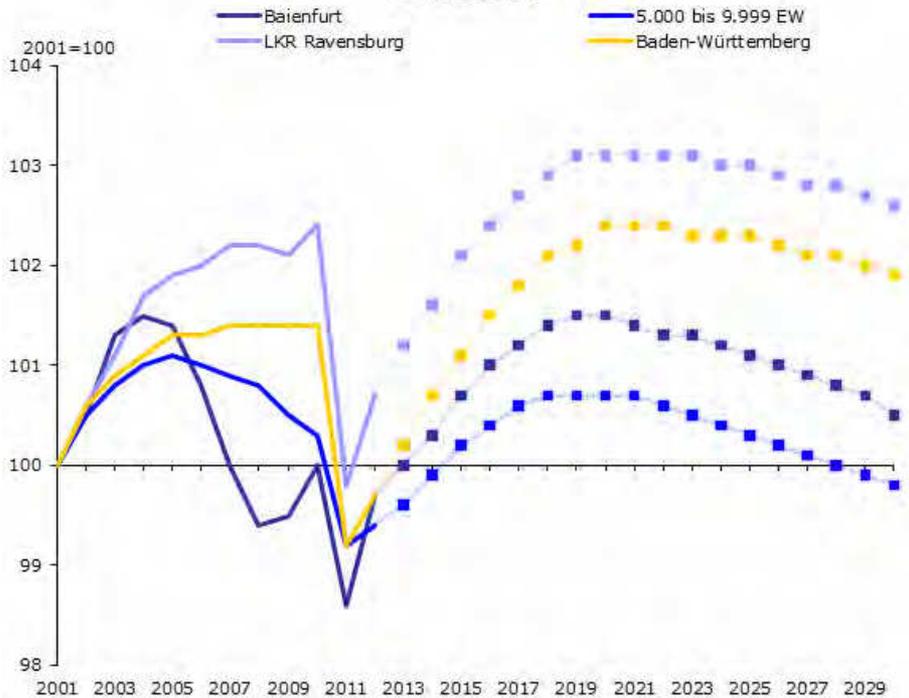
Zielkonzept



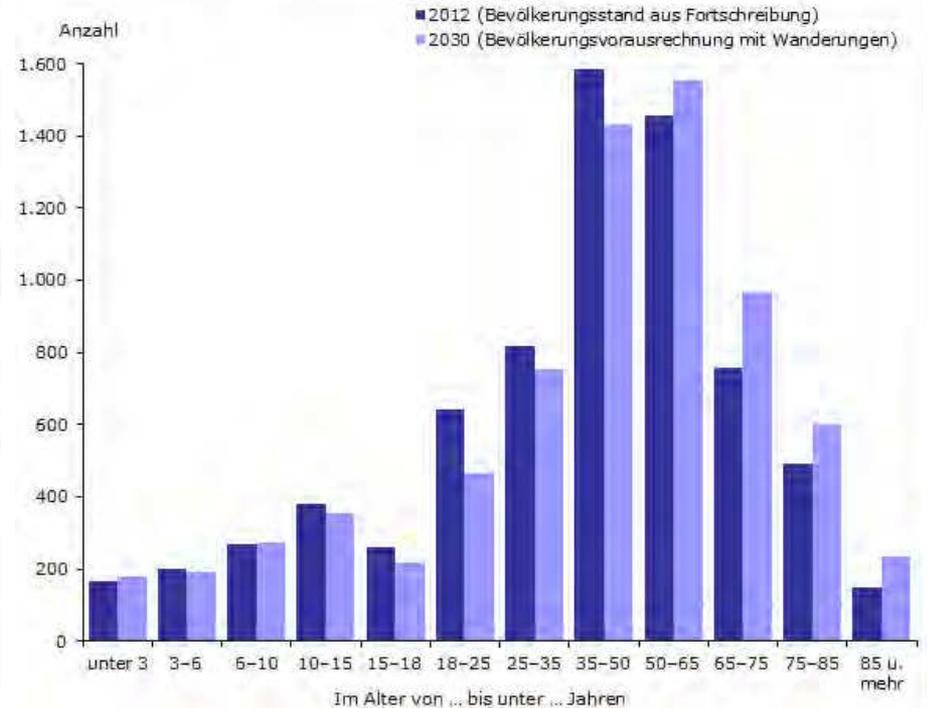
7.083 Einwohner (Stand Sept. 2014)

7.136 Einwohner (Stand Dez. 2013) Im letzten Jahr -50 Personen

Bevölkerungsstand 2001 bis 2012 und voraussichtliche Entwicklung bis 2030
(mit Wanderungen)
Baienfurt



Bevölkerungsstand 2012 und voraussichtlicher Bevölkerungsstand 2030
(mit Wanderungen) nach 12 Altersgruppen
Baienfurt



Quelle: Statistisches Landesamt 2014



Wandern im Landschaftspark Bodensee-Oberschwaben

Wandern im Landschaftspark Bodensee-Oberschwaben

Im Jahr 2005 wurde für den von mehreren Städten und Gemeinden verfolgten Landschaftspark Bodensee-Oberschwaben unter Federführung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben eine Wanderkarte im Maßstab 1:30.000 erstellt. Die Karte ist als Ergänzung zur Wanderwegebeschilderung zu sehen, die in den Gemeinden im Schussental und des Bodenseekreises im selben Jahr installiert wurde. Karte und Beschilderung in der Natur sollen die Wanderer zu den schönsten Strecken der Region sowie zu landschaftlichen und kulturgeschichtlichen Höhepunkten führen.

In der Karte ist das vollständige überregionale, regionale und lokale Wanderwegenetz abgebildet. Es wird ergänzt durch ausgewählte Informationen zur Verkehrsinfrastruktur und zu touristischen Zielen. So können sowohl kurze Spaziergänge und Ausflüge als auch längere Rund- und Streckenwanderungen nach persönlichen Wünschen und Vorstellungen gestaltet werden.

Die Wanderkarte ist gegen eine Schutzgebühr von drei Euro im Bürgerbüro im Rathaus, Zimmer 129, und im Buchhandel erhältlich.

Schussenweg

Innerhalb des regionalen Wanderwegenetzes eröffnet der Schussenweg die Möglichkeit, die Schussen über eine Wegestrecke von Eriskirch bis Mochenwangen zu Fuß zu erfahren. Ideal ist dabei die stets mögliche Verknüpfung mit der Bodensee-Oberschwaben-Bahn, um bequem und umweltfreundlich zum Ausgangspunkt zurückzukommen.

Jakobsweg

Baienfurt liegt am Jakobsweg, dem mittelalterlichen Pilgerweg, der wie ein Netz ganz Europa durchzieht und im spanischen Santiago de Compostela am Grab des heiligen Jakobus endet. Auf dem Weg von Ulm nach Konstanz durchqueren die Pilger bei Köpfingen die Gemarkung Baienfurt.

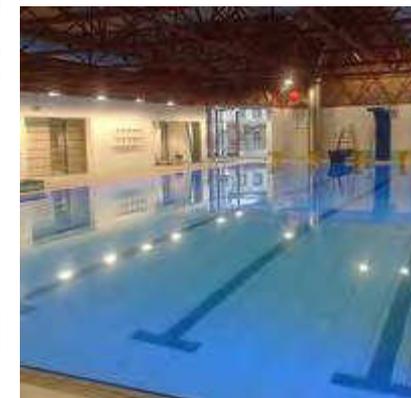
Wanderwege im Altdorfer Wald

- Kickach – Gräfin-Sophie-Weiher – Fuchsenloch – Tafelweiher – Antoniusbrunnen – Waldbad – Kanalweg – Kickach (1,5 Stunden)

- Kickach – Kanalweg – Antoniusbrunnen – Tafelweiher – Langmoosweiher – Hagenbacher Weiher – Oberer und Unterer Klosterweiher – Bolanden – Waldbad – Kanalweg – Kickach (2,5 Stunden)

- Kickach – Gräfin-Sophie-Weiher – Fuchsenloch – Langmoosweiher – Hagenbacher Weiher – Oberer/Unterer Klosterweiher – Bolanden – Waldbad – Kanalweg – Kickach (3 Stunden)

- Kickach – Kanalweg – Antoniusbrunnen – Tafelweiher – Gräfin-Sophie-Weiher – Fuchsenloch – Weißenbrunnen – Bolanden – Waldbad – Kanalweg – Kickach (4 Stunden)



Hallenbad Baienfurt



39 Vereine, 70 öffentliche Veranstaltungen in 2015

Kultur in Baienfurt

Volkshochschule

Die Volkshochschule Baienfurt ist eine Außenstelle der VHS Weingarten.

Neunerbeck

Deutschlands einziges Spezialmuseum zur Weberkarde mit Kardelmuseum, Zunftmuseum und Zunftstube.

Hoftheater: Kleinkunst im Kleinod

Das Hoftheater Baienfurt hat im Frühling 2011 seine Eröffnung gefeiert und bietet kulinarische Genüsse und Kleinkunst. Das theatereigene Restaurants "Speisemeisterei" verfügt über einen Biergarten.

Speidlerhaus

Das Speidlerhaus ist eines der ältesten Gebäude (Entstehungszeit um etwa 1673) in Baienfurt und nach dem dort ansässigen Strumpffabrikant Franz Josef Speidler benannt. Hier sind Räumlichkeiten zum Mieten und ein Saal im Dachgeschoss vorhanden. Der Kulturverein "Manufaktur" Baienfurt e.V. organisiert hier Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Theater, Kinder- und Jugendkultur, Ausstellungen und Kleinkunst.

Gemeindehalle

Hier finden regelmäßig Veranstaltungen der Vereine, Fasnetsbälle, Ausstellungen und weitere Abendveranstaltungen statt

Kunstinsel

Die "Xingles" auf der Kunstinsel stammen vom Künstler Ernst-Reinhard Böhlig aus Albstadt.

Gemeindebücherei

Aktuelle Romane, Kinder- und Jugendbücher, Sachbücher, Zeitschriften, Comics, CD-ROMs und Kassetten sowie Spiele.





Kinderbetreuung

- 5 Kindergärten
- Kindertagespflege
- Krabbelgruppen

Kinder- und Jugendbeauftragter der Gemeinde

- Markus Brenner

Jugendtreff

- Jugendtreff in der Ravensburger Straße

Pflegeheim

- Pflegeheim St. Barbara der Stiftung Liebenau - Leben im Alter

Weitere Angebote

- Nachbarschaftshilfe
- Bürger für Bürger - Ehrenamtliche Stelle zur Vermittlung von kleineren Hilfsdiensten für Baienfurter Bürger
- Beratung für Alleinerziehende und Elternbildungs-kurse (Landkreis RV)
- Angebote für Senioren, z.B. Seniorenrunde, Seniorenforum
- Förderverein für das Pflegeheim Baienfurt

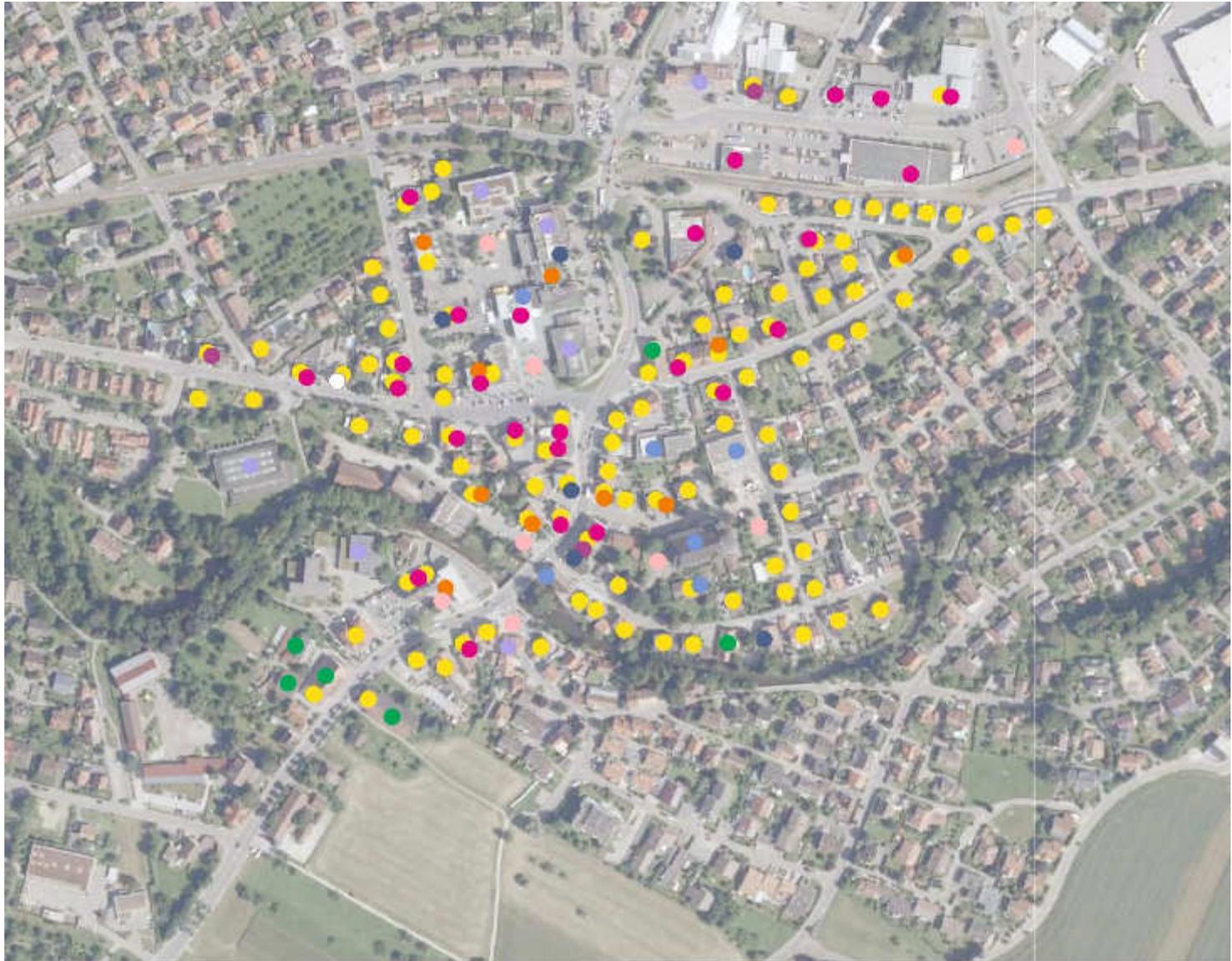
Öffentliche Einrichtungen in der Ortsmitte

Gesamt 5 Kindergärten
im Gemeindegebiet



- Schule
- Kindergarten
- Kirche / Kirchliche Einrichtung
- Verwaltung
- Kultur / Veranstaltungen
- Pflegeheim
- Sport

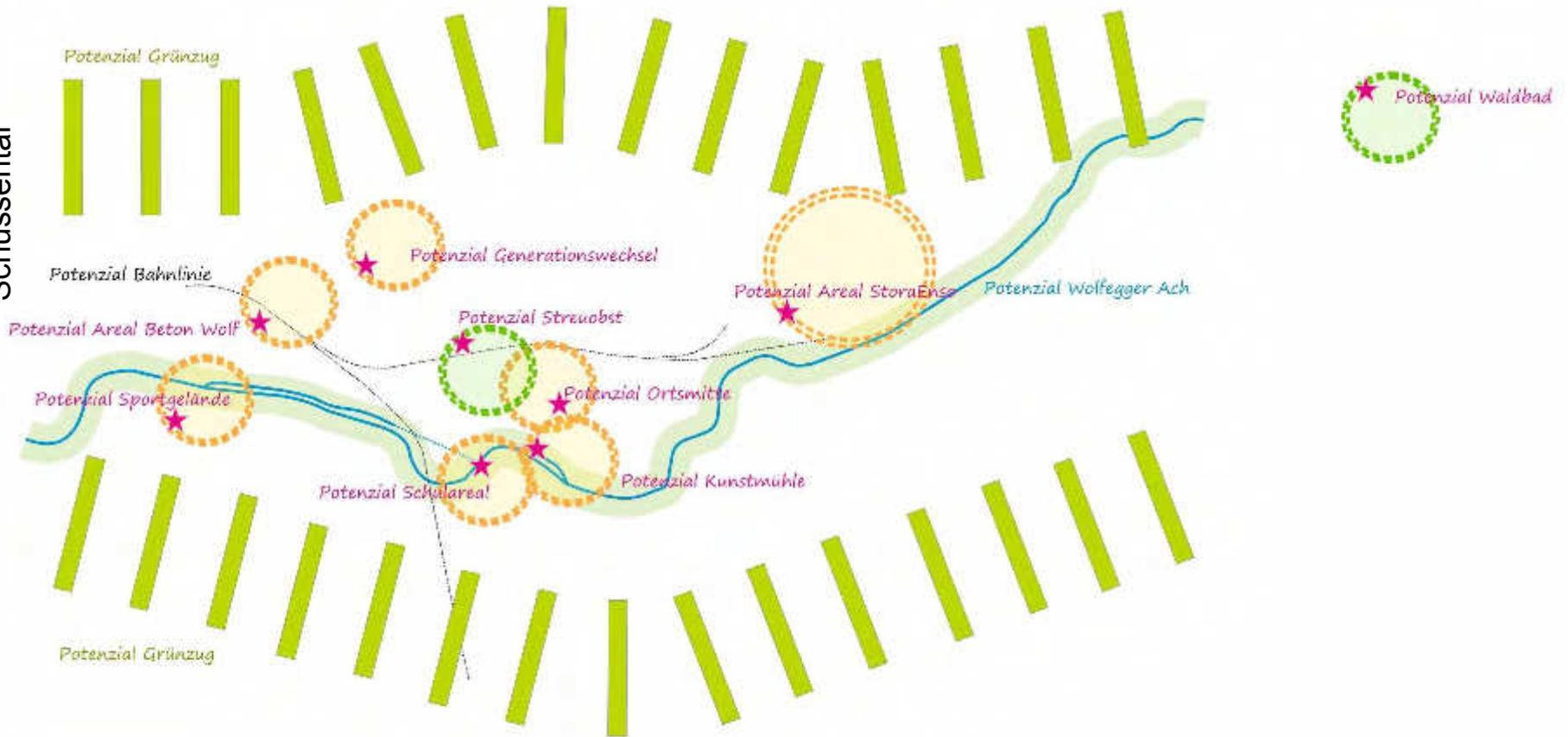




Stellplätze in der Ortsmitte



Schussental

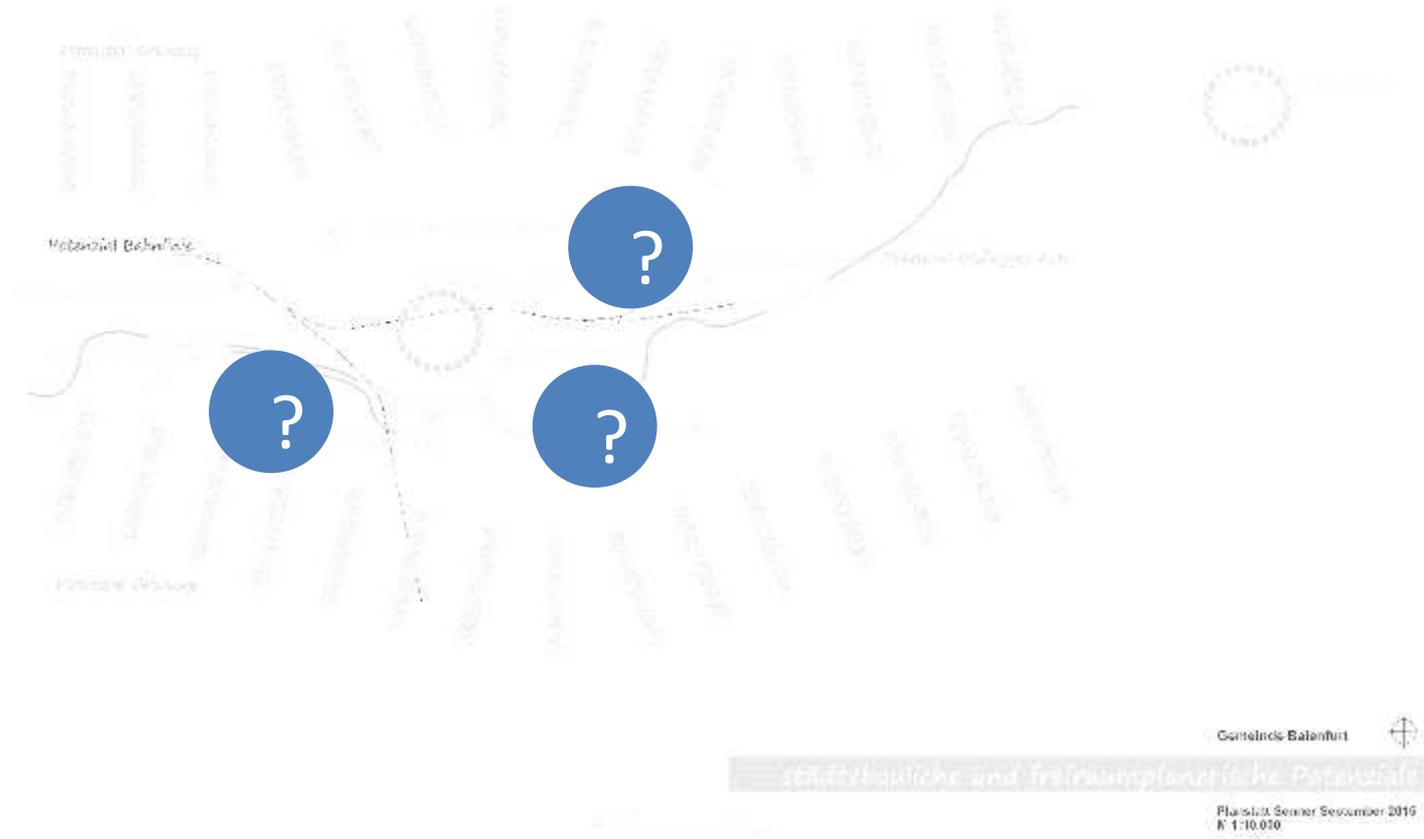


städttebauliche und freiraumplanerische Potenziale

Gemeinde Baienfurt



Planstatt Senner September 2015
M 1:10.000



Gemeindeentwicklung als ergebnisoffener Prozess

Studentenprojekt

Kunstmühle



Hochschule Biberach
Studiengang Architektur
Professor Dipl.-Ing. Jörg Aldinger
Seminar Wahlfach Gebäudekunde 4 SWS











Zwischenpräsentation am 15.07.2015

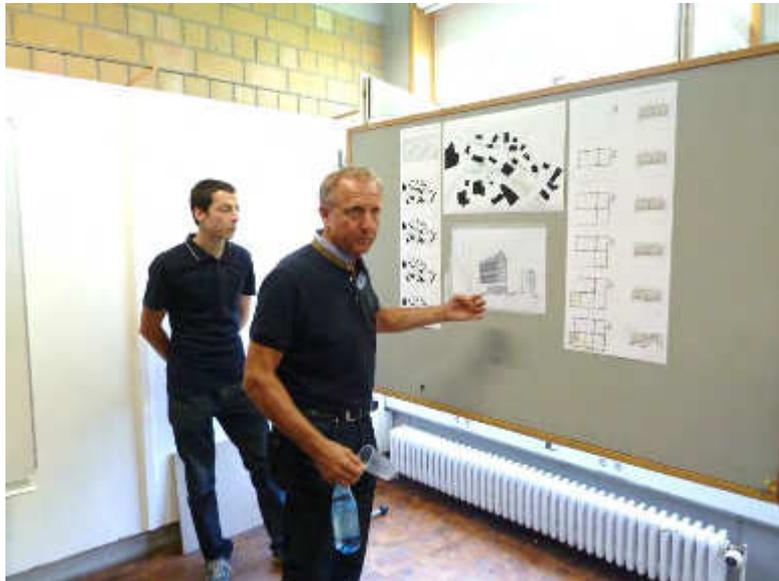
DORFGEMEINSCHAFT
MUSEUM
FLÜCHTLINGE UND STUDENTEN
SCHAUKÜCHE
SCHULMENSA
VEREINE
AUSSENGASTRONOMIE

TREFFPUNKT
SCHULLANDHEIM
WOHNEN UND LOFTS
LEHRLINGE
KINDERBETREUUNG
HAUSAUFGABENBETREUUNG
VERANSTALTUNGEN

ÖFFENTLICHER PLATZ
KULTURZENTRUM
GASTRONOMIE
ÜBERBETRIEBLICHE AUSBILDUNG
ANEIGNUNGSFLÄCHE
GESUNDHEIT, WELLNESS, SPORT
...



Zwischenpräsentation am 15.07.2015







ÖFFENTLICHE PRÄSENTATION DER ERGEBNISSE IM HERBST 2015

Image



P.) Bürgerbeteiligung, Öffentlichkeitsarbeit

Ziel/Leitbild: Ziele und Handlungsmöglichkeiten können nur umgesetzt werden, wenn die Bürger sich der Verantwortung für ihre Gemeinde bewusst sind und entsprechend handeln. Durch ständige Information und Gespräche soll dieses Bewusstsein gefördert und das Engagement gestärkt werden.

Maßnahme 1	
Engagement bei Übernahme von Patenschaften durch die Bürger für Grünanlagen, Spielplätze usw. 0	Priorität: ⇒ 0 Zeit: ⇒ laufend Zuständigkeit: ⇒ Gemeinde (BV)
Kosten: Verwaltungsaufwand einmalig: > Turnus: >	

Maßnahme 2	
Imagewerbung für die Gemeinde. 0	Priorität: ⇒ 0 Zeit: ⇒ laufend Zuständigkeit: ⇒ Gemeinde (HV) WBB u.v.a.
Kosten: einmalig: > Turnus: >	



**Blumenmischung „Mössinger Sommer“
Blumenkästen an den Brückengeländern,
Feuerwehrhaus und Vereinsheim**

Rosenbeete, Steingartenbepflanzung

Hoftheater

Baienfurter Marktplatzkonzerte

**Bürgerbus durch private Spende und
koordinierende Unterstützung der Stadt**



www.baienfurt.de/2222_DEU_WWW.php

Startseite | Impressum | Inhalt | Hilfe

Suche | |

Sie sind hier: Startseite » Freizeit & Kultur » Veranstaltungskalender

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen & Kurse

Anzeigen:

Suchtext: ab Heute

Kategorien: Januar
Februar
März
April
Mai
Juni
Juli
August
September
Oktober
November
Dezember

Termine suchen

Montag 21.09.2015
Tagesausflug
Veranstalter: Kath.
Termin in meinen

Freitag 25.09.2015
Wanderung
Veranstalter: KAB
Termin in meinen Kalender (z.B. Outlook) übernehmen

WIRTSCHAFT

TERMIN VERGESSEN?

Die Gemeinde ist bemüht, alle Veranstaltungen aufzuführen. Sofern jedoch eine Veranstaltung nicht aufgeführt sein sollte, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen.

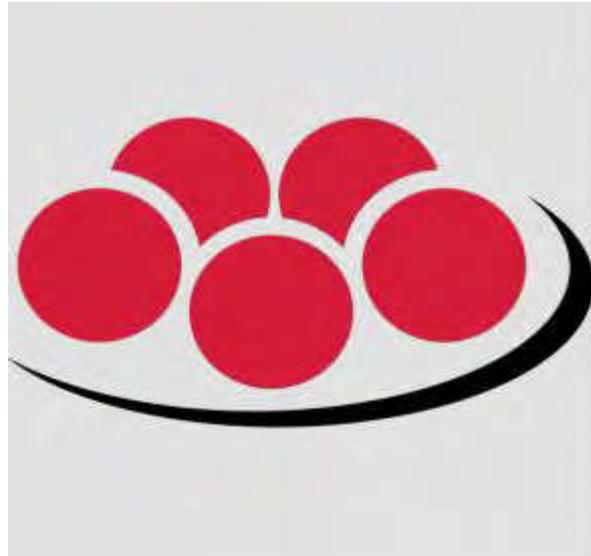
KONTAKT

Gemeinde Baienfurt
Marktplatz 1
88255 Baienfurt
Fon: 0751 4000-0
Fax: 0751 4000-77
[E-Mail senden](#)

FREIZEIT & KULTUR

- Vereine
- Veranstaltungskalender**
- Termine melden
- Kulturelles
- Ortsplan
- Freizeiteinrichtungen
- Kirchen
- Gastronomie
- Gesundheit
- Jakobsweg
- Rund um Baienfurt
- Wetter
- Ausflüge

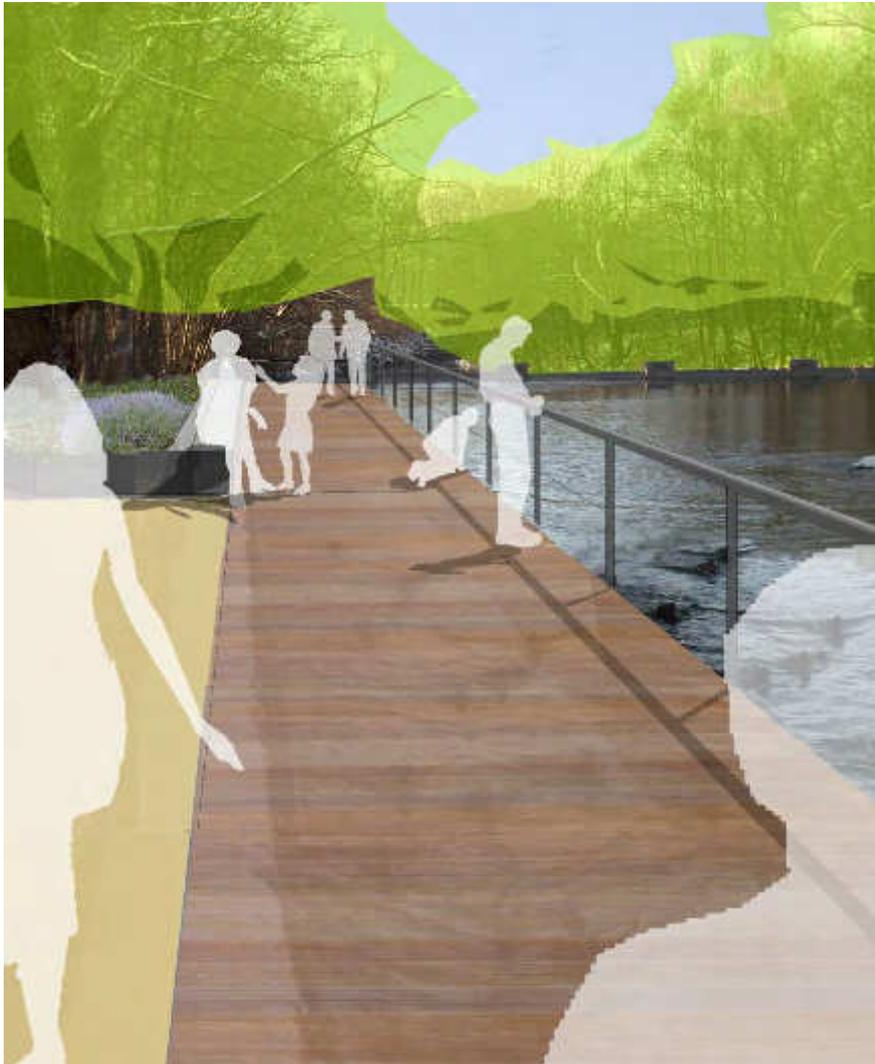




**Symbol
Schwarzwälder Bollenhut**

Womit identifizieren Sie sich in Baienfurt?

Beispiele



Perspektive „Argenpromenade“



„Argenwahr“ und Argenufer



Visualisierung ERBA Wangen



Referenz Spinnerei
Kolbermoor



Perspektive
„Promenade am Kanal“



Kanal

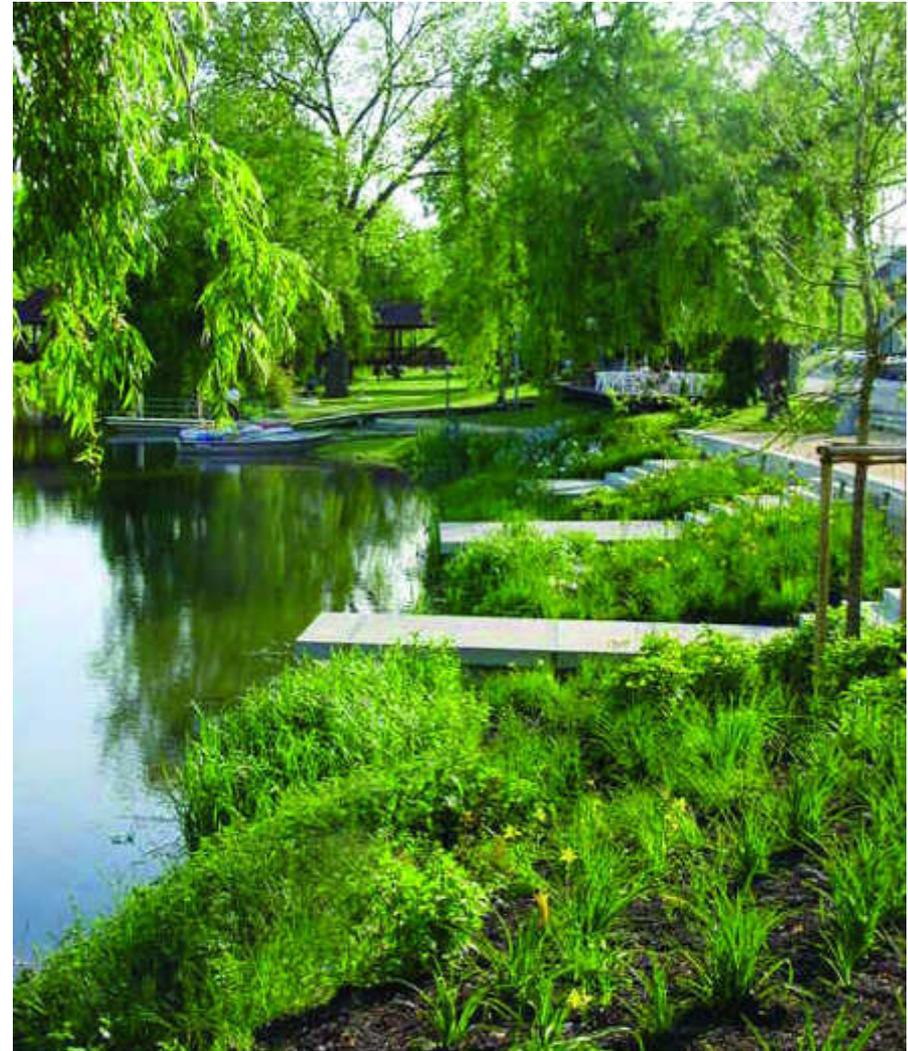
Beispiel Gütergleis: Geislingen an der Steige



Beispiel Bürgerpark: Weinstadt im Remstal



Beispiel Aufenthalt am Wasser: Donaupark Tuttlingen



Donaupark Tuttlingen



Wasserspielplatz Schloßsee Salem 2011







Denkmalgerechte Sanierung eines Wohngebäudes
Jarcke Architekten

Anna-Haag-Mehrgenerationenhaus
Architekten Aldinger & Aldinger

Beispiel Wohnen und Innenentwicklung: Deißlingen



Ortsentwicklung Heiligenberg



Projektbeispiele Bürgerbeteiligung

Dorfentwicklung Deißlingen
Bürgerversammlung mit rund 300 Teilnehmern



Wie jeden Sonntag versammeln sich Bürger in Deißlingen im Laube der Weiblen-Gemeinde zum fruchtbarsten Projekt. Die nächste Nachbarnrunde findet am kommenden Sonntag statt. Bild: Hans-Joachim Schmitt

Gutes Signal für fruchtbare Arbeit

Schaffung eines Gemeindeforts bewegt viele Bürger / Nun rollen in Themengruppen vorangeht

Die Bürger der Gemeinde Deißlingen sind begeistert über die Schaffung eines Gemeindeforts. Die Bürger sind sich einig, dass dies ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Dorfes ist. Die Bürger sind sich einig, dass dies ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Dorfes ist.



Die Bürger sind sich einig, dass dies ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Dorfes ist. Die Bürger sind sich einig, dass dies ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Dorfes ist.

Betrunkener gefährdet Verkehr
Ein 30-jähriger Mann hat sich betrunken und ist auf der Straße umgeknickt. Die Polizei hat ihn festgenommen. Der Mann hat sich betrunken und ist auf der Straße umgeknickt. Die Polizei hat ihn festgenommen.

Unwetter: VS kann betroffen
Die Gemeinde Deißlingen ist von Unwettern betroffen. Die Gemeinde Deißlingen ist von Unwettern betroffen. Die Gemeinde Deißlingen ist von Unwettern betroffen.

Bürger als Spielmacher - Planer sehen sich als Wasserträger

Viele Ideen, um Deißlingen und Laffen noch attraktiver und lebenswerter zu machen, sind bereits in die Runde geworfen

Die Bürger sind sich einig, dass dies ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Dorfes ist. Die Bürger sind sich einig, dass dies ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Dorfes ist.



Die Bürger sind sich einig, dass dies ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Dorfes ist. Die Bürger sind sich einig, dass dies ein wichtiger Schritt für die Entwicklung des Dorfes ist.

DEISSLINGEN
Die Gemeinde Deißlingen ist von Unwettern betroffen. Die Gemeinde Deißlingen ist von Unwettern betroffen.

AUTUMN
Die Gemeinde Deißlingen ist von Unwettern betroffen. Die Gemeinde Deißlingen ist von Unwettern betroffen.

Projektbeispiele Bürgerbeteiligung

Dorfentwicklung Deißlingen
Juni 2011 „Lumpa unter Lampa“-Fest
2000 Besucher



Projektbeispiele Bürgerbeteiligung

Gemeindeentwicklung Owingen



Projektbeispiele Bürgerbeteiligung

Gemeindeentwicklung Owingen



2. Ablauf der heutigen Bürgerwerkstatt

Impulsveranstaltung	09.10.2014
Bestandserfassung und Analyse	
Information und Diskussion im Gemeinderat	15.09.2015
Erste Bürgerwerkstatt	26.09.2015
Information und Diskussion im Gemeinderat	13.10.2015
Zweite Bürgerwerkstatt	28.11.2015
Information und Diskussion im Gemeinderat	15.12.2015
Ggf. Dritte Bürgerwerkstatt	
Ggf. Klausurtagung	
Entwicklungskonzept in Plan- und Textform	
Abschlussveranstaltung / Bürgerfest	



BÜROLEITUNG



Johann Senner
Landschaftsarchitekt

TEAM FÜR DIE 1. BÜRGERWERKSTATT



Tina Hekeler
Stadtplanerin



Christin Grob
Landschaftsarchitektin



Regine Guglielmo
Geographin

Geplanter Ablauf der 1. Bürgerwerkstatt

Samstag, 26. September 2015 Beginn 14.00 Uhr / Ende ca. 17.30 Uhr

Baustein 1 **Impulsreferat**

Baustein 2 **Spaziergang**

Baustein 3 **Workshop**

Baustein 4 **Plenum**

Themen für die einzelnen Arbeitsgruppen:

- 1. Ortsmitte und Wolfegger Ach**
- 2. Landschafts- und Siedlungsentwicklung**
- 3. Image nach Außen und nach Innen**

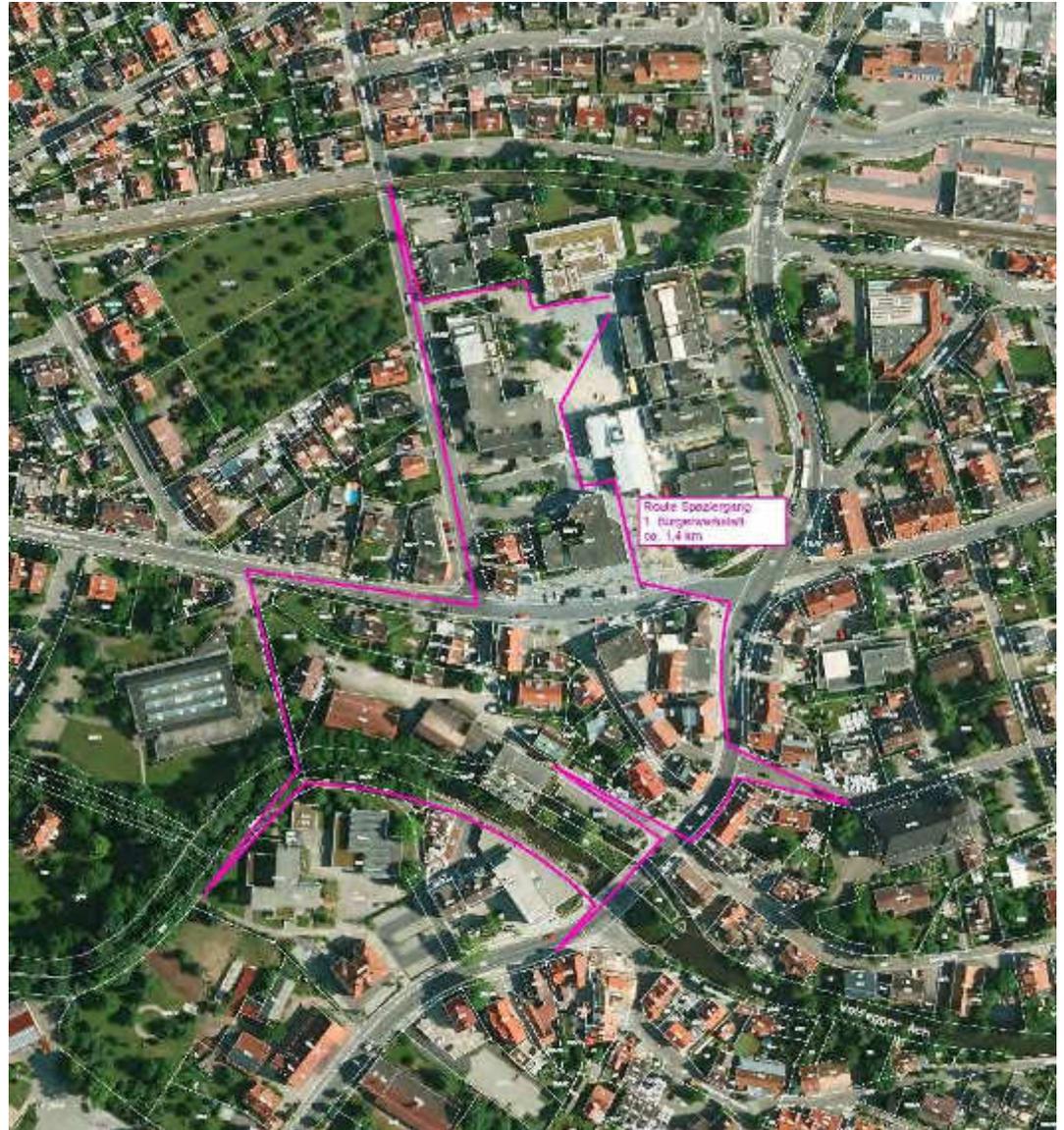
Geplanter Ablauf der 1. Bürgerwerkstatt

Baustein 2: Spaziergang



Geplanter Ablauf der 1. Bürgerwerkstatt

Baustein 2: Spaziergang



Geplanter Ablauf der 1. Bürgerwerkstatt

Baustein 3: Workshop



Geplanter Ablauf der 1. Bürgerwerkstatt

Baustein 3: Workshop

Themen für die einzelnen Arbeitsgruppen:

1. Ortsmitte und Wolfegger Ach
2. Landschafts- und Siedlungsentwicklung
3. Image nach Außen und nach Innen



Geplanter Ablauf der 1. Bürgerwerkstatt

Baustein 4: Plenum



Die Planstatt Senner dokumentiert und protokolliert die Veranstaltung, das Protokoll wird veröffentlicht.

Es folgt eine Information und Diskussion im Gemeinderat am 13.10.2015.

Die 2. Bürgerwerkstatt wird am 28.11.2015 um 14.00 Uhr stattfinden.

Es werden dann mehrere Arbeitsgruppen tagen – die Themen werden nach dem 1. Workshop gemeinsam festgelegt.

Vielen Dank für Ihr Engagement.

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN SCHÖNES WOCHENENDE: